

## Die perfekte Rede

So überzeugen Sie jedes Publikum

Bearbeitet von  
Hans-Uwe L. Köhler

1. Auflage 2011 2011. Buch. 216 S. Hardcover

ISBN 978 3 86936 228 1

Format (B x L): 15,5 x 23 cm

Gewicht: 300 g

[Wirtschaft > Wirtschaftswissenschaften: Allgemeines > Wirtschaftswissenschaften: Sachbuch und Ratgeberliteratur](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# **Inhalt**

## **Frei ist nur der Clown – er allein ist bereit, bedingungslos zu scheitern 10**

Wie Sie ein großer Redner werden 11

Die höchste Kunst liegt im schwierigsten Akt 12

Von der Lust am Scheitern 12

Was wirklich wichtig ist 17

Das größte Ziel 18

## **Einflussnahme ist der Sinn jeder Rhetorik 20**

Das habe ich schon 1000 Mal gesagt 21

Lob- oder Festrede 22

Die Gerichtsrede 23

Die Beratungsrede 23

Die Berichterstattung – eine Herausforderung für Persönlichkeiten 24

## **Das einzige funktionierende Perpetuum mobile der Welt:**

### **Begeisterung 27**

Die Götter erlaubten sich einen Scherz 29

Ich bin von dem, was ich mache, überzeugt 30

Ich überzeuge andere von dem, was mich überzeugt 31

Begeisterung wird mitgeteilt 31

Begeisterung ist Leidenschaft 32

Begeisterung gibt die Kraft zum Handeln 33

## **Es ist nicht entscheidend, ob Sie die Wahrheit sagen, es ist entscheidend, ob man Ihnen glaubt 34**

Machen Sie sich niemals mit Ihren Zuhörern gemein! 35

Schau mir in die Augen, Kleines! 36

Bringen Sie sich um den Verstand! 37

**Ihre Zuhörer wollen keine Lösung der Probleme, sie wollen nur den Weg gezeigt bekommen 38**

- Menschen suchen nach Antworten 39
- Die Suche nach Anerkennung 39
- Die Beruhigung von Zukunftsängsten 40
- Die Befriedigung der ständigen Neugier 41
- Die Suche nach Anlehnung und Kontakt 41
- Der Erwerb von Besitz 42
- Der Wunsch nach Bequemlichkeit 42
- Die Sehnsucht nach Liebe 43

**Die perfekte Rede ist eine Mischung aus Sex und Macht 44**

- Der beste Erzählstil der Welt 45
- Wie Sie Ihre Zuhörer bewegen 46
- Menschen wollen fasziniert und gefesselt werden 47
- Lampenfieber und das Spiel der Macht 51

**Tritt keck auf! Mach's Maul auf! Hör bald auf! 54**

- Beginnen Sie mit einem Regelbruch! 55
- Sofort zur Sache! 55
- Sagen Sie nie, was Sie wissen oder noch hätten sagen können 57
- Schluss ist Schluss 58
- Selbst der Schluss ist noch ein Aufreger 60
- Tödlich: Hat noch jemand eine Frage? 60
- Zerstören Sie nicht Ihr Werk! 61
- Einige Ideen für einen guten Schluss 62
- Redezeit – wie lang? 63
- Und wenn der Applaus verklungen ist? 64

**Redner haben immer einen Führungsanspruch 65**

- Dramaturgie, Struktur und Rhythmus der Rede 67
- In der Vergangenheit warten drei Erinnerungen 67
- Die Spuren der Vergangenheit sind nicht verloren 68
- Der neue Standpunkt 69
- In der Gegenwart liegt kein Potenzial 70
- Die Zukunft gehört Ihren Zuhörern 71

**Es gibt kein großes Genie ohne einen Schuss Verrücktheit 72**

Regeln einer perfekten Rede in der Antike 73

Standardversion der heutigen Rhetoriklehrer 75

Als Spitzenredner müssen Sie mit vier Ängsten umgehen können 77

Sagen Sie eindeutig »Ja« zu sich! 78

Über Emotionen 80

Nur ein gelebter Gedanke bindet 81

**Jede Minute Ihres Vortrags braucht einen Arbeitstag 84**

So viel Vorbereitung muss sein 85

Die Zeiten der Freimaurer 88

Wie ist das 100. Mal? 88

Auch das Gegenteil ist richtig und kann die Wahrheit sein 89

Räumen Sie auf – Phrasen und andere Hohlheiten 91

Schriftliches in der freien Rede 93

So kommen Sie zu frischen Rede-Ideen 95

Die professionelle Vorbereitung 97

**Spielen Sie auf der Klaviatur der Möglichkeiten 102**

Die Sekundenpause 103

Sei doch wenigstens einmal spontan! 103

Was guckst du? 106

Manipulationen 106

Die sokratische Ja-Straße 107

Besuch auf dem Friedhof der Phrasen 109

Einstiegsfragen 110

Die Einschätzungsfrage 111

Das Quiz 112

Das Geschenk 113

Wie wichtig ist die gespielte Darstellung bei einer Rede? 114

Aktualität und Internet 115

Die Pause ist der wahre Verstärker 116

Humor und andere Ungerechtigkeiten 117

Ich möchte diese Rede nicht halten! 119

<b>Handwerkszeug: Ton, Stimme, Sprache, Denke, Gestik</b>	<b>123</b>
Architekten sind keine Redner	125
Man spricht stehend vor einer Gruppe	126
Zerlasern Sie Ihren Vortrag nicht!	128
Mikrofon: won, tu, srie	129
Wohin mit den Händen?	131
Klingen soll Ihre Stimme!	132
Positionswechsel	137
Bringen Sie sich mal richtig in Stimmung!	138
Denken und Reden	140
Drei Sätze und ein »Auch«	141
Das sprachliche Kleid	143
Horror pur – Sie bleiben stecken!	145
<b>Werden Sie ein Märchenerzähler!</b>	<b>147</b>
Strategisches Geschichtenerzählen	149
Sprechen Sie die linke und die rechte Gehirnhälfte an!	152
Ihre Geschichten müssen unterschiedliche Hörtypen erreichen	152
Sie brauchen originelle Geschichten!	155
Sorgen Sie in Ihren Geschichten für Glaubwürdigkeit!	155
Werden Sie eins mit Ihren Zuhörern!	156
Nur Geschichten machen Sie zum Experten	157
Wie Sie Bilder in den Köpfen Ihrer Zuhörer malen	159
Das Christopher Columbus Concept	161
<b>Zwillingsgeschwister: Form und Inhalt</b>	<b>163</b>
Natürlich brauchen Sie PowerPoint!	165
Der Redeentwurf ist wie eine Reiseplanung	167
Wahre Redekunst bedarf des Streits	167
Warum sollte man Ihnen zuhören?	170
Und Äktschn!	172
Sie wollen sich aufwerten und wichtig machen?	174
Wann sind Sie als Politiker ein guter Redner?	178
In Deutschland gibt es keine Rednerkultur	180
Stoibers Neujahrsansprache	181
Die berühmte Weihnachtsrede: Bitte nicht reden!	182

Im Ausland: Bitte reden!	<b>183</b>
Mit Übersetzern arbeiten	<b>184</b>
Die wichtigste Rede in Ihrem Leben	<b>185</b>
In Feindes Land	<b>187</b>
 <b>Eine perfekte Rede braucht ein unverwechselbares Design</b> <b>191</b>	
Das Konzept für Ihre perfekte Rede	<b>193</b>
Format: Worum geht es eigentlich?	<b>193</b>
Ziel: Wohin soll es gehen?	<b>194</b>
Publikum: Wer hört hin?	<b>194</b>
Konfrontation: Wie kann man das Publikum packen?	<b>195</b>
Gute Absichten: das Versprechen	<b>195</b>
Botschaft: alles in einen einzigen Satz	<b>196</b>
Storytelling: Der Frosch ist die Prinzessin	<b>196</b>
Fakten, Geschichten oder beides?	<b>197</b>
Gute Gründe: die Einladung	<b>198</b>
Titelei: Klingen soll die Botschaft!	<b>198</b>
Und Schluss: Man darf uns niemals vergessen!	<b>199</b>
Monopoly – jetzt mit echtem Geld	<b>200</b>
Metaplan: Google Street View auch für die Rede	<b>200</b>
Sprich, damit man dich hört!	<b>201</b>
Polieren: Lass dein Baby los!	<b>202</b>
Der Höhepunkt: Ihre Rede sei wie ein Diamant!	<b>202</b>
 <b>Dankeschön</b> <b>204</b>	
<b>Literaturverzeichnis</b> <b>207</b>	
<b>Stichwortregister</b> <b>209</b>	
<b>Über den Autor</b> <b>213</b>	